

Absender: _____

Bibelkurs

Werke und Worte Jesu

14. Golgatha

Ausserhalb der Mauern der Stadt Jerusalem war ein Platz, der auf Hebräisch «Golgatha» hiess. Dieser Name bedeutet «Schädelstätte». Vielleicht war Golgatha ein Hügel, der so genannt wurde, weil er die Form eines Schädels hatte. Es war der Ort, wo unser Heiland hingeführt wurde, um gekreuzigt zu werden. Es war der Ort, wo Er für die starb, die an Ihn glauben würden.

Lies zuerst Johannes 19,17-27.

1. Johannes berichtet, dass der Herr Jesus, sein Kreuz tragend, nach Golgatha hinausgeht. Matthäus formuliert es etwas anders. Was schreibt er in Matthäus 27,31, letzter Satz?

2. Ja, Jesus lässt das alles mit sich geschehen. Der Prophet Jesaja hatte das schon vor Hunderten von Jahren aufgeschrieben. Was hat er in Jesaja 53,7 prophezeit?

3. Die Soldaten befürchten wahrscheinlich, dass Jesus unter der Last des Kreuzes zusammenbrechen könnte. Ganz sicher ist Er durch die Geisselung geschwächt. Wer wird gezwungen, das Kreuz das letzte Stück zu tragen? (Lukas 23,26) _____

4. Johannes 19,18: «... wo sie ihn kreuzigten, und zwei andere mit ihm, auf dieser und auf jener Seite, Jesus aber in der Mitte.» Die zwei anderen sind Räuber, Verbrecher. Auch von diesen Gesetzesübertretern hat Jesaja in Kapitel 53 geschrieben. Du findest es in der Mitte von Vers 12. Was steht dort?

5. Die Soldaten kreuzigen den Herrn Jesus *in der Mitte* der zwei Räuber. Sie sagen damit: Er ist der grösste _____

Dabei hat Er nie etwas Verkehrtes getan.

6. Wir gehen wieder zurück nach Johannes 19. Was lässt Pilatus über seinem Kreuz für eine Aufschrift anbringen? _____

7. Die Hohenpriester der Juden wollen nicht, dass über dem Kreuz des Herrn steht, Er sei der König der Juden, sondern, dass Er gesagt habe, Er sei der König der Juden. Verstehst du den Unterschied? Versuche ihn zu erklären.

8. Die Soldaten, die Jesus kreuzigen, entkleiden ihn. Was für eine Schmach für den Herrn! Was tun sie mit seinen Kleidern?

9. Nur das Untergewand wird nicht in Stücke gerissen. Es ist ein wertvolles Kleidungsstück. Warum? _____

10. Was machen die Soldaten deshalb damit? _____

11. Wieder geht eine Prophezeiung des Alten Testaments in Erfüllung. Was lesen wir nämlich in Psalm 22,19? _____

12. Maria, die Mutter des Herrn Jesus, steht beim Kreuz. Was hatte der alte Simeon gesagt? (Lukas 2,35) _____

Das geschieht jetzt. Wie schmerzt es die Mutter, ihren Sohn so leiden zu sehen!

13. Was sagt Jesus vom Kreuz herab zu seiner Mutter? _____

14. Und was sagt Er zum Jünger, den Er liebte? (Das war Johannes) _____

15. Obwohl Er entsetzlich leidet, denkt Er doch an seine Mutter. Johannes soll von diesem Augenblick ab für Maria sorgen. Was tut Johannes deshalb sofort?

16. Lies jetzt Johannes 19,28-37. Was sagt der Herr Jesus in Vers 28?

17. Er tut das, damit die Schrift erfüllt wird. Suche Psalm 69. Was steht darüber in Vers 22?

18. Es wird in diesem Vers über Galle und Essig gesprochen. Die Galle wollte man ihm vor der Kreuzigung geben. Es war ein betäubendes Getränk. Was lesen wir von Jesus, als sie ihm diesen Trank geben wollen? (Matthäus 27,34)

Er wollte bei vollem Bewusstsein die Leiden am Kreuz durchleben. Der saure Wein oder der Essig war das Getränk der Soldaten. Das hat der Herr Jesus getrunken.

19. Du weißt vielleicht, dass der Herr Jesus sieben Sätze am Kreuz gesprochen hat. Wie lautet der sechste? (Johannes 19,30) _____

(Für mich ist es der schönste von allen!)

Wir wissen aus den anderen Evangelien, dass der Herr Jesus diese Worte mit lauter Stimme gerufen hat. Es ist ein Ausruf des Sieges! Das grosse Werk, durch das Sünder errettet werden können, ist jetzt vollbracht.

20. Der Herr Jesus ist gestorben. Johannes stand bei dem Kreuz. Er hat es mit eigenen Augen gesehen. Er hat es für uns aufgeschrieben. Was liest du in Vers 35?
